

Herren Bezirksklasse Gr. 6

SG 1878 Sossenheim II : TV Eschersheim 1895 III
Freitag, 23.09.2022, 19:30 Uhr

SG 1878 Sossenheim II gegen TV Eschersheim 1895 III 5:9

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TV Eschersheim 1895 III im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 6 bei der SG 1878 Sossenheim II endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 2. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass die SG 1878 Sossenheim II mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim 3:1-Sieg von Nesswetter / Schneider gegen Weber / Götz ging nur der erste Satz verloren. Beim 3:1-Sieg von Bitter / Seichter gegen Maier / Döll ging nur der erste Satz verloren. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Möhring / Pavlekovic gegen Taschner / Luck, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Taschner / Luck jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:8, 11:9, 7:11, 10:12, 9:11. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Bernd Möhring das Spiel gegen Benedikt Vincent Weber noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 8:11, 5:11, 9:11. Nach gewonnenem ersten Satz gab Friedrich Bitter das Spiel gegen Sebastian Maier noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Das Einzel zwischen Moritz Nesswetter und Sven Götz endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Stefan Seichter gegen Maximilian-Veit Taschner. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Rainer Schneider seinen Gegner Pascal Luck beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Kaum Chancen hatte Drazen Pavlekovic bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jakob Döll. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der SG 1878 Sossenheim II und TV Eschersheim 1895 III in die Box. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Bernd Möhring und Sebastian Maier, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Friedrich Bitter gegen Benedikt Vincent Weber, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Benedikt Vincent Weber jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Maximilian-Veit Taschner zeigte Moritz Nesswetter seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Der neue Zwischenstand war 5:7. Keine Chancen hatte indes nachfolgend Stefan Seichter beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Sven Götz, so dass Götz seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. 11:8, 6:11, 2:11, 11:6, 6:11 hieß es am Ende, als Rainer Schneider und Jakob Döll am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach dieser Niederlage der SG 1878 Sossenheim II geht es nun im nächsten Spiel am 01.10.2022 gegen den TuS 1872 Schwanheim, während der TV Eschersheim 1895 III am 30.09.2022 gegen die TG Sachsenhausen 04 II antritt.

Statistik:

SG 1878 Sossenheim II

Doppel: Nesswetter / Schneider 1:0, Bitter / Seichter 1:0, Möhring / Pavlekovic 0:1

Einzel: B. Möhring 0:2, F. Bitter 0:2, M. Nesswetter 2:0, S. Seichter 0:2, R. Schneider 1:1, D. Pavlekovic 0:1

TV Eschersheim 1895 III

Doppel: Maier / Döll 0:1, Weber / Götz 0:1, Taschner / Luck 1:0

Einzel: S. Maier 2:0, B. Weber 2:0, M. Taschner 1:1, S. Götz 1:1, J. Döll 2:0, P. Luck 0:1